



INFORMATIONSVORLAGE

öffentlich

VORL.NR. 283/25

Federführung:
FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:
Wiebke Richert, Clair Bötschi
Ulrike Schmidtgen
Martin Kurt, Ulrich Seiler

Datum:
08.12.2025

Betreff: Gestaltung der Kreisinsel am Stern für die Skulptur von Auke de Vries
Bezug SEK: Handlungsfeld 02 (Kulturelles Leben)

Bezug: Vorl.Nr. 017/25 (Kreisverkehr Sternkreuzung – Entwurfs- und Baubeschluss)

Anlagen: Anlage 1 Darstellung Kreisverkehr
Anlage 2 Information Kunstwerk

Mitteilung:

Die Sternkreuzung wird bis zum Herbst 2026 zum Kreisverkehr umgebaut. Aus diesem Anlass musste die künftige Platzierung der bekannten Skulptur „o.T“, genannt „Schlange am Stern“ neu geplant werden. In verschiedenen Treffen und Besprechungen haben der niederländische Künstler Auke de Vries und die Stadtverwaltung über die erforderliche Versetzung seiner Skulptur und die Umgestaltung der Kreismitte im Kreisverkehr Sternkreuzung bezüglich deren Ausführungsgestaltung Einigkeit erzielt. Die Baumaßnahme mit dem Kunstwerk soll den Plänen (siehe bildliche Darstellung Anlage 1) entsprechend umgesetzt werden.

Urheberrecht:

Bei der Umgestaltung der Sternkreuzung zum Kreisverkehr ist das Eigentums- und **Urheberrecht** (vgl. § 14 UrhG) von Auke de Vries (*1937) zu wahren. Die bekannte Skulptur ohne Titel im Besitz der Landesbank Baden-Württemberg entstand für das Kunstprojekt „Platzverführung“ der Kulturregion Stuttgart im Jahr 1992, welche das erst seiner Art in der Region war. Seither wird die Skulptur der Stadt Ludwigsburg von der Landesbank Baden-Württemberg als **Leihgabe** zur Verfügung gestellt.

Bedeutung und Herleitung der Platzierung der Skulptur – Weiterführung im Zusammenhang des Neubaus (Anlage 2)

Die Kunst von Auke de Vries beschränkt sich nicht auf die Skulptur mit Schlange, sondern umfasst auch deren **Setzung im Raum**: Mit seinem Werk schuf der Bildhauer ein aus allen Himmelsrichtungen weithin sichtbares Wahrzeichen für die Stadt Ludwigsburg. Zudem griff er mit dem zu umfahrenden Sockel in die Verkehrsführung ein und löste damit eine langjährige **Beschäftigung und permanente Vergewisserung zu den Themen Stadtraum, Verkehr, Wechselwirkung** zum Menschen, sowie zur Trennung von Schloss und Stadt aus. Die Stadt Ludwigsburg hat mit diesem langen Bekenntnis zur Präsenz von Kunst im öffentlichen Raum ein nicht unerhebliches und selbstbewusstes Signal nach außen in die Region und in die Kunstbranche gesetzt. Der Hauptteil der Werke aus der „Platzverführung 1992“ ist heute nicht mehr zu sehen. Eine **Beschreibung der Geschichte und Wirkung** der Skulptur sowie zu den Hintergründen sind dem beigefügten Text „Wie ein Kunstwerk eine Kreuzung verändert“ **in Anlage 2** zu entnehmen.

Die Kreisverkehrsplanung erfordert, die Skulptur mit Sockel zu versetzen und die darunterliegende Kreisinsel neu zu gestalten. Auf Einladung der Verwaltung hat Auke de Vries sein Werk den Anforderungen der neuen Verkehrsplanung entsprechend weiterentwickelt. Er stimmt der Versetzung seiner Skulptur mit Sockel entlang der Achse Wilhelmstraße/ Schorndorfer Straße zu, insofern die umgebende Kreisfläche nach seinen Ideen und in strukturell gestaltetem Beton gefasst wird, was die Unterhaltungskosten gegenüber einer Grüngestaltung deutlich verringert. Mehrkosten entstehen dadurch nicht.

Projektplanung:

Im November 2025 wurde die Skulptur an der Sternkreuzung im Zuge der Bauarbeiten für den neuen Kreisverkehr abgebaut. Der Wiederaufbau ist für das dritte Quartal 2026 vorgesehen. Entsprechend der mit dem Künstler abgestimmten Gestaltung der Kreismitte schließt der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen die Ausführungsplanung ab und veranlasst die Umsetzung der Skulptur.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Ulrike Schmidtgen

Martin Kurt

Finanzielle Auswirkungen?		
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: Im Rahmen des Umbaus der Sternkreuzung abgedeckt. EUR
Ebene: Haushaltsplan		
Teilhaushalt		Produktgruppe
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		

Investitionsmaßnahmen				
Deckung ☐ Ja				
☐ Nein, Deckung durch				
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler: FB 20, 60, 61, 65, 67, TELB